TECHNISCHE UNIVERSITÄT WIEN
VIENNA UNIVERSITY OF TECHNOLOGY

# MITTEILUNGSBLATT

Jahr 2002
14. Stück
03.04.2002

Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

---

**164. Mobilitätsstipendium der Akademisch-sozialen Arbeitsgemeinschaft Österreichs für Studenten/Studentinnen bzw. Absolventen/Absolventinnen des Doktoratstudium an der technischen Universität Wien – Verlängerung der Bewerbungsfrist**

**165. Kundmachung des Studienplanes für die Studienrichtung „Technische Mathematik“**

**166. Berichtigungen zu Nr. 154 und 159-2001/2002**

**167. Universität Graz; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für das Bakkalaureats- und Magisterstudium Germanistik gem. § 14 Abs. 1 UniStG**

**168. Universität Salzburg; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für die Studienrichtung Germanistik gemäß § 14 Abs. 1 UniStG**

**169. Akademie der bildenden Künste Wien; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für das Diplomstudium Szenographie gemäß § 14 Abs. 1 UniStG**

**170. Ergebnis der Wahl des zweiten Vizestudiendekans der Fakultät für Architektur und Raumplanung**

**171. Einsetzung von Habilitationskommissionen**

**172. Mitteilungen der zentralen Verwaltung**

- **172.1. betreffend ESA- und EUMETSAT-Stellenausschreibungen**
- **172.2. betreffend die Johann Willhelm Ritter von Mannagetta-Stiftung**
- **172.3. betreffend AK-Wissenschaftspreis 2002**
- **172.4. Forschungspreise des Landes Steiermark für 2002**

**173. Ausschreibung der Planstelle eines Universitätsprofessors / einer Universitätsprofessorin für Versicherungsmathematik**

**174. Ausschreibung freier Planstellen**

- **174.1. Zentrale Verwaltung**
- **174.2. Fakultät für Architektur und Raumplanung**
- **174.3. Fakultät für Bauingenieurwesen**
- **174.4. Fakultät für Maschinenbau**
- **174.5. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik**
- **174.6. Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik**

---

**164. Mobilitätsstipendium der Akademisch-sozialen Arbeitsgemeinschaft Österreichs für Studenten/Studentinnen bzw. Absolventen/Absolventinnen des Doktoratstudium an der technischen Universität Wien – Verlängerung der Bewerbungsfrist**

1.) ALLGEMEINES

Die Akademisch-soziale Arbeitsgemeinschaft Österreichs stellt für das Jahr 2002 einen Betrag von EUR 7.260,-- zur Verfügung, um zwei Studenten/innen bzw. Absolventen/innen des Doktoratstudiums an der Technischen Universität Wien eine mindestens dreimonatige Tätigkeit an einer wissenschaftlichen oder wirtschaftlichen Einrichtung im Ausland zu ermöglichen. Dabei sollen vor allem Wissens- und Ausbildungsbereiche erschlossen werden, die es in Österreich nicht gibt, mit dem Ziel, neue Erkenntnisse für Österreich nutzbar machen.

2.) VORAUSSETZUNGEN

* Bewerbung des Studenten/der Studentin bzw. des Absolventen/der Absolventin unter Angabe der ausländischen wissenschaftlichen oder wirtschaftlichen Einrichtung, an der die beabsichtigte Tätigkeit durchgeführt wird; Beschreibung des Projektes.

* Hervorragender Fortgang bzw. hervorragende Beurteilung der Dissertation.

* Vorraussetzung für die Gewährung des Mobilitätsstipendiums ist, dass der/die Bewerber/in kein anderes Stipendium erhält bzw. annimmt, das denselben Zweck ausreichend erfüllt.

3.) BEWERBUNGSFRIST

Die Bewerbung ist im Sekretariat des Vizerektors für Lehre bis 3. Mai 2002 einzubringen.

4.) ZUERKENNUNG DES STIPENDIUMS

Über die Zuerkennung des Mobilitätsstipendiums entscheiden die Dekane der einzelnen Fakultäten, ein Vertreter der Akademisch-sozialen Arbeitsgemeinschaft Österreichs und der Rektor mit einfacher Stimmenmehrheit. Die Hälfte des Stipendiums wird vor Antritt der Reise ausbezahlt, die zweite Hälfte nach Vorlage und Annahme des Berichts über den Auslandsaufenthalt.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

**165. Kundmachung des Studienplanes für die Studienrichtung „Technische Mathematik“**

In der Anlage wird der Studienplan für die Studienrichtung „Technische Mathematik“ an der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik der Technischen Universität Wien, beschlossen durch die Studienkommission am 6. März 2002 und genehmigt mit GZ. 52.351/2-VII/D/2/2002 vom 18. Jänner 2002, kundgemacht.

Der Studienplan ist unter der Internet-Adresse http://fsmat.htu.tuwien.ac.at/studienplan abrufbar.

Der Vorsitzende der Studienkommission:

Dr. F. R a t t a y

**166. Berichtigungen zu Nr. 154 und 159-2001/2002**

Die Internetadresse für die Einsichtnahme in den Entwurf des Studienplanes Versicherungsmathematik lautet korrekt: http://www.fam.tuwien.ac.at/~gaier/begutachtung.shtml

Das Wort Universitätsprofessor/-innen in der Überschrift zur Nr. 159-2001/2002 ist durch „Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftliche Mitarbeiter/innen im Forschungs- und Lehrbetrieb“ zu ersetzen.

Dr. F. R a t t a y e.h. Dr. R. F r e u n d e.h.

**167. Universität Graz; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für das Bakkalaureats- und Magisterstudium Germanistik gem. § 14 Abs. 1 UniStG**

Die Studienkommission für Germanistik an der Universität Graz hat einen Entwurf für den neuen Studienplan Germanistik samt Qualifikationsprofil beschlossen.

Stellungnahmen sind bis spätestens 12. April 2002 an die Vorsitzende der Studienkommission, ORätin Mag. Gertrude Pauritsch, p.A. Institut für Germanistik, Mozartgasse 8/II, 8010 Graz; e-mail: gertrude.pauritsch@uni-graz.at, erbeten.

Die Entwürfe sind im Internet unter folgender Adresse abrufbar:

http://www-gewi.kfunigraz.ac.at/faculty/lehre/index.html

è „Studienplanentwürfe“

è „Bakkalaureatsstudium Germanistik [PDF]“ bzw.

è „Magisterstudium Germanistik [PDF]“

Die Vorsitzende der Studienkommission:

Dr. G. P a u r i t s c h

**168. Universität Salzburg; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für die Studienrichtung Germanistik gemäß § 14 Abs. 1 UniStG**

Die Studienkommission für Germanistik an der Universität Salzburg hat einen Entwurf für den neuen Studienplan Germanistik samt Qualifikationsprofil beschlossen. Stellungnahmen sind bis spätestens 12. April 2002 an die Studienkommission Deutsche Philologie, Ao. Univ.-Prof. Dr. Gerold HAYER, Akademiestrasse 20, 5020 Salzburg, zu richten.

Der Entwurf des Studienplanes ist unter der

Internet-Adresse http://www.sbg.ac.at/ger/inhalt/studplanentwurf/htm abrufbar.

Der Vorsitzende der Studienkommission:

Dr. G. H a y e r

**169. Akademie der bildenden Künste Wien; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für das Diplomstudium Szenographie gemäß § 14 Abs. 1 UniStG**

Die Studienkommission für Szenographie an der Akademie der bildenden Künste Wien hat einen Entwurf für den neuen Studienplan Szenographie samt Qualifikationsprofil beschlossen.

Stellungnahmen sind bis spätestens Ende April 2002 an die Adresse Akademie der bildenden Künste Wien, Studienkommission Szenographie, Univ.Prof. Mag. Erich WONDER, Vorsitzenden der Studienkommission Szenographie, Lehargasse 8, 1060 Wien oder per Fax 58816/448 oder per e-mail wonder@akbild.ac.at erbeten.

Informationen in der Rechtsabteilung.

Der Vorsitzende der Studienkommisson:

Mag. E. W o n d e r

**170. Ergebnis der Wahl des zweiten Vizestudiendekans der Fakultät für Architektur und Raumplanung**

Das Fakultätskollegium der Fakultät für Architektur und Raumplanung hat am 5. März 2002 Herrn Univ.Prof. Dr. Manfred STRAUBE zum zweiten Vizestudiendekan gewählt.

Der Vorsitzende:

Dr. H. H i e r z e g g e r

**171. Einsetzung von Habilitationskommissionen**

Der Dekan der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik hat gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Klaus - Tibor GRASSER, Fachgebiet: „Mikroelektronik“, eine Habilitationskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums vom 23. Jänner 2002 eine Parität von 6 : 3 : 3 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 6. März 2002 wurde Herr O.Univ.-Prof. Dr. Erich GORNIK zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. S. S e l b e r h e r r

Der Dekan der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik hat gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Herrn Ing. Dr.techn. Martin Milos SRAMEK, Fachgebiet: „Praktische Informatik“, eine Habilitationskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums vom 17. Jänner 2002 eine Parität von 8 : 4 : 4 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 12. März 2002 wurde Herr Univ.-Prof. Dr. Werner PURGATHOFER zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

**172. Mitteilungen der zentralen Verwaltung**

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanat für Technische Naturwissenschaften und Informatik:

Frau Angela PECINOVSKY

Tel.: 58801-10011

Dekanat für Maschinenbau:

Frau Elfriede TITZER

Tel.: 58801-30012

Dekanat für Bauingenieurwesen:

Frau Maria TRUBEL

Tel.: 58801-20010

Dekanat für Elektrotechnik und Informationstechnik:

Frau Mag. Gabriele OPPENHEIM

Tel.: 58801-3500

Dekanat für Architektur und Raumplanung:

Frau Andrea WÖLFER

Tel.: 58801-25002

Ansprechpersonen an der HTU:

Frau Helga BAUER

Tel.: 58801-49501

Frau Angela GLEISS

Tel.: 58801/40502

**172.1. betreffend ESA- und EUMETSAT-Stellenausschreibungen**

Bei der Europäischen Weltraumbehörde ESA, Standort Paris bzw. Noordwijk (NL), sowie bei EUMETSAT, Standort Darmstadt (D), sind laufend Planstellen, z.T. in leitenden Funktionen, für Absolventen/innen einschlägiger Universitätsstudien ausgeschrieben.

Österreichische Bewerber/innen sind, insbesondere bei EUMETSAT, dringend erwünscht.

Die aktuellen Ausschreibungen sind über folgende Internetseiten ersichtlich:

Europäische Weltraumbehörde ESA: (Site: http://www.esa.int)

http://www.esa.int/hr/indexjobs.html (→ unter dem Link „current vacancies“)

EUMETSAT: von der Homepage **http://www.eumetsat.de**

die Links Announcements Staff Employment Opportunities auswählen.

Bewerber/innen mögen sich an folgende österreichische Kontaktstellen wenden:

Dr. Erwin MONDRE (für EUMETSAT) Mag. Eva-Maria SCHMITZER

Dr. Klaus PSEINER (für ESA) Bundesministerium für Verkehr,

Innovation und Technologie

ASA – Austrian Space Agency Abt. V/B/10 - Weltraumforschung

Garnisongasse 7 Rosengasse 4

1090 Wien 1010 Wien

Tel.: 403 81 77- 12 Tel.: 53120-7130

Fax: 405 82 28 Fax: 53120-81-7130

emondre@asaspace.at eva-maria.schmitzer@bmwf.gv.at

kpseiner@asaspace.at

**172.2. betreffend die Johann Willhelm Ritter von Mannagetta-Stiftung**

Die Johann Wilhelm Ritter von Mannagetta-Stiftung schreibt für das Studienjahr 2002/2003 zwanzig Studienstipendien in der Höhe von je EUR 1.500,-- aus.

Auszug aus den Aufnahmebedingungen:

Günstiger Studienerfolg im Sinne des Studienförderungsgesetzes; die Eltern des Bewerbers dürfen nicht in Wien ansässig sein; Österreichische Staatsbürgerschaft; röm.-kath. Glaubensbekenntnis.

Höchstalter: 28 Jahre

Bewerbungsfrist: 6. Mai 2002

Nähere Informationen an den Dekanaten und bei der HTU.

**172.3. betreffend AK-Wissenschaftspreis 2002**

Die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich vergibt den o. Preis für wissenschaftliche Arbeiten und Untersuchungen, die der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Arbeitnehmer dienen oder sich mit der Geschichte der Arbeiterbewegung und ihrer Organisationen beschäftigen.

Der Preis ist mit insgesamt EUR 7.500,-- dotiert.

Termin: 30 November 2002

Informationen an den Dekanaten und bei der Hochschülerschaft.

**172.4. Forschungspreise des Landes Steiermark für 2002**

Das Land Steiermark schreibt aus:

1. einen Forschungspreis und einen Förderungspreis zu je EUR 10.900,--

Thema: alle Gebiete der wissenschaftlichen Forschung

2. den Erzherzog-Johann-Forschunspreis zu EUR 10.900,-- für Leistungen auf den Gebieten der Geistes- oder Naturwissenschaften die zur besseren Kenntnis und der Forschung des Landes Steiermark beitragen.

Bewerber müssen die österreichische oder eine EU-Staatsbürgerschaft besitzen und im Land Steiermark geboren sein oder dort ihren Hauptwohnsitz haben.

Bewerbungsschluss: 25. April 2002.

Informationen an den Dekanaten und bei der HTU

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

**173. Ausschreibung der Planstelle eines Universitätsprofessors / einer Universitätsprofessorin für Versicherungsmathematik**

An der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik der Technischen Universität Wien ist am Institut für Finanz- und Versicherungsmathematik eine Planstelle für einen Universitätsprofessor / eine Universitätsprofessorin für Versicherungsmathematik in Form eines zeitlich unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnisses ehestmöglich zu besetzen.

Der künftige Stelleninhaber / die künftige Stelleninhaberin hat die Versicherungsmathematik in der Forschung und Lehre zu vertreten. Man erwartet von ihm / ihr engagierte Mitarbeit in der Betreuung des geplanten Bakkalaureats- und Magister-Studiums Versicherungsmathematik, sowie des Studienzweigs Finanz- und Versicherungsmathematik im Diplomstudium Technische Mathematik. Von dem Stelleninhaber / der Stelleninhaberin wird erwartet, dass er / sie moderne mathematische Methoden des Faches Versicherungsmathematik beherrscht, in der einschlägigen Forschung hervorragend qualifiziert ist und die Fähigkeit zur praxisrelevanten Forschung und zur Kooperation mit Unternehmen im Versicherungs- und Finanzsektor nachweisen kann.

Für die Planstelle bestehen folgende gesetzliche Anstellungserfordernisse:

· eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische

Hochschulbildung,

· hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach,

· die pädagogische und didaktische Eignung,

· Qualifikation zur Führungskraft,

· facheinschlägige Auslandserfahrung,

· facheinschlägige außeruniversitäre Praxis.

**Bewerbungsfrist: bis 24. April 2002**

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, soferne nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an das Dekanat der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik, Getreidemarkt 9, 1060 Wien, zu richten.

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

## 174. Ausschreibung freier Planstellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, soferne nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufent-haltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in der Personalabteilung I der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, schriftlich einzubringen (wissenschaftliches Personal).

### 174.1. Zentrale Verwaltung

1 PlSt für eine Schreibkraft (Ersatzkraft), Arbeitsplatzwertigkeit A4/GL bzw. v4/2

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Erfordernisse: EDV – Kenntnisse (Word, Excel)

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Für den Rektor:

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

**174.2. Fakultät für Architektur und Raumplanung**

1 PlSt für eine Sachbearbeiterin, am Dekanat der Fakultät für Architektur und Raumplanung, befristet auf zwei Jahre, Arbeitsplatzwertigkeit A3/2

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Zuverlässigkeit, rasche Auffassungsgabe, Kommunikationsfähigkeit, Bereitschaft sich in ein Team einzuordnen, Stressresistenz, EDV-Kenntnisse (Windows NT, Excel, Internet), Englisch, fundierte Rechtschreibkenntnisse

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 PlSt für eine(n) Lehrling Fotograf(in), am Institut für Raumgestaltung

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines

EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Interesse am Umgang mit Computern und digitalen Medien kommunikationsfreundlich, Arbeiten im Team

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 PlSt für eine(n) Lehrling Bautechnische/r Zeichner(in), am Institut für Örtliche Raumplanung, ab 1. September 2002

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Nachweisliche Fähigkeiten bzgl. graphischer Darstellungen, EDV-Grundkenntnisse

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Dekan:

Dr. K. S e m s r o t h

**174.3. Fakultät für Bauingenieurwesen**

1 PlSt für eine(n) vollbeschäftigte(n) wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in) (in Ausbildung), am Institut für Wassergüte und Abfallwirtschaft Abteilung Wassergüte, ehestmöglich auf vier Jahre

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Bauingenieurwesen oder Elektrotechnik, Technische Chemie,

Kulturtechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder

Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse erwünscht in Computersimulationstechnik von

Abwasserreinigungsanlagen, angewandter Statistik oder Messtechnik

auf Kläranlagen

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Institutsvorstand:

Dr. N. M a t s c h e

1 PlSt für eine(n) vollbeschäftigte(n) wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in) (in Ausbildung), am Institut für Konstruktiven Wasserbau, ehestmöglich auf vier Jahre

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Voraussetzungen: Vertiefung im Konstruktiven Wasserbau; Fähigkeit zu Interdiszipliären Arbeiten, EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Autocad, Internet, E-Mail); Fremdsprachenkenntnisse (Englisch)

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PlSt für eine(n) Lehrling Bautechnische(r) Zeichner(in), am Institut für Ingenieurgeologie

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Abgeschlossene Pflichtschule, PC-Kenntnisse, Kenntnisse von Zeichenprogrammen

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 PlSt für eine(n) Lehrling Physiklaborant(in), am Institut für Ingenieurgeologie

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Abgeschlossene Pflichtschule

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Dekan:

Dr. J. L i t z k a

**174.4. Fakultät für Maschinenbau**

1 PlSt für eine(n) vollbeschäftigte(n) Assistenten(in), am Institut für Betriebswissenschaften, Arbeitwissenschaften und Betriebswirtschaftslehre Abteilung Industrielle Betriebswirtschaftslehre, voraussichtlich mit 1. September 2002 auf die Dauer von sechs Jahren

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine

gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Voraussetzungen: Gute Kenntnisse quantitativer Methoden der BWL und empirischen

Forschung, sowie der Wettbewerbsforschung und des Unternehmens-

gründungsprozesses; Erfahrungen in der universitären Lehre

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PlSt für eine(n) halbbeschäftigte(n) Assistenten(in), am Institut für Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaften und Betriebswirtschaftslehre Abteilung Industriefinanzierung/Investment Banking, ab sofort auf die Dauer von sechs Jahren

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine

gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse in Risikomanagement, Zins- und Anleihmärkte,

Ökonometrie (insbes. Zeitreihenanalyse), Erfahrung in

Praxisprojekten

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Institutsvorstand:

Dr. D. B i b e r s c h i c k

1 PlSt für eine(n) vollbeschäftigte(n) Assistenten(in), am Institut für Mechanik, Abteilung für Angewandte Mechanik, ab sofort bis 24. Oktober 2002

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine

gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Voraussetzungen: Vertiefte Kenntnisse in der Mechanik und nach Möglichkeit

Vertrautheit mit Mehrkörpersystem-Programmen

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Institutsvorstand:

Dr. U. G a m e r

**174.5. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik**

1 PlSt für eine(n) vollbeschäftigte(n) wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in), am Institut für Computertechnik, voraussichtlich ab 1. Mai 2002 auf die Dauer von vier Jahren

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Elektrotechnik oder Informatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Gute Informatikkenntnisse, insbesonders im Bereich Verteilte Systeme (CORBA, UML). Engagement zur Mitarbeit im Übungsbetrieb (Rechnerarchitekturen, Microcontroller).

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PlSt für einen Lehrling: Bürokauffrau/mann, am Institut für Mikro- und Feinwerktechnik

Aufnahmebedingungen: österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: EDV-Kenntnisse von Vorteil

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Dekan:

Dr. S. S e l b e r h e r r

1 PlSt für eine(n) vollbeschäftigte(n) wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in) (in Ausbildung), am Institut für Nachrichtentechnik und Hochfrequenztechnik, ehestmöglich auf die Dauer von vier Jahren

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium

bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Einschlägig abgeschlossenes Studium, gute Kenntnisse nachrichtentechnischer Systeme und der Implementierung digitaler Signalverarbeitungsalgorithmen. Engagement in Lehre und Forschung im Bereich digitaler Signalverarbeitung in der Mobilkommunikation.

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Institutsvorstand:

Dr. W. L e e b

**174.6. Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik**

1 PlSt für eine/n Elektrotechniker(in) / Elektroniker(in), am Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Technische Biowissenschaften, Arbeitsplatzwertigkeit A3/2 (h1/2)

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Abgeschlossene Lehrberufsausbildung, bevorzugt Kenntnisse in Elektroinstallation, Elektronanlagenbau (Schaltschränke) und elektronischen Steuerungen

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Institutsvorstand:

Dr. I. M a r i n i

---


| | |
|---|---|
| Eigentümer, Herausgeber und Verleger: | Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien |
| Für den Inhalt verantwortlich: | Mag. Irene Stimmer |
| Druck: | Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13 |
| Redaktionsschluss: | jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr |